

Lwowska Naukowa Biblioteka im. W. Stefanyka NAN Ukrainy. Oddział Rękopisów.  
Zespół (fond) 125.  
Archiwum Galicyjskiego Towarzystwa Gospodarczego

1070. Materiały dotyczące kongresów rolniczych w Wiedniu i w Budapeszcie. 1905. K. 26.



Akta w sprawie .....

Konsygnacya.

Liczba	Rok	Leży przy akcie	<i>U w a g a</i>	Liczba	Rok	Leży przy akcie	<i>U w a g a</i>

L. Agge 1906

Kunze

Wyilemy delegata

Musindomii

ll

VIII. INTERNATIONALER LANDWIRTSCHAFTLICHER KONGRESS WIEN 1906.

Bureau Wien, I. Schaufflergasse 6 IV. St.

Löbliches P r ä s i d i u m!

In der Schlussitzung des VII internationalen landwirthschaftlichen Kongresses in Rom 1904 wurde der Beschluss gefasst den nächsten internationalen landwirthschaftlichen Kongress in Oesterreich unter der Voraussetzung abzuhalten, dass es den österreichischen Mitgliedern der internationalen Commission gelingt die Zustimmung zu diesem Projekte-Seitens der k.k. Regierung zu erwirken.

Die hierauf eingeleiteten Schritte waren anfänglich aus verschiedenen Gründen erfolglos geblieben.

Trotz der ersten Absage liess sich das vorbereitende Comité nicht abschrecken und es gelang in der Folge das wohlwollende Interesse S.E. des Herrn Ministerpräsidenten Dr. v. K ö r b e r und S.F. des neu ernannten Ackerbauminister Grafen B u q u o y zu gewinnen, welches die moralische und finanzielle Unterstützung der hohen Regierung für einen internationalen landwirthschaftlichen Kongress in Wien im Jahre 1906 in Aussicht stellten. Die gleiche Zusage wurde dem gefertigten Comité auch von der neu ernannten Regierung durch S. E. den Herrn Ministerpräsidenten Freiherrn von G a u t s c h gemacht.

Da nun ein internationaler landwirthschaftlicher Kongress in Wien nur dann von Erfolg sein kann, wenn er auf die breiteste Basis gestellt wird und die gesammte landwirthschaftliche

Vertretung umfasst, so hält es das vorbereitende Comité für notwendig sich von Anbeginn die tatkräftige Unterstützung sämtlicher Landeskulturräte und landwirtschaftlichen Centrankörperschaften zu sichern.

Zu diesem Behufe findet am 16 März d. J. um 10 Uhr Vormittag eine Besprechung im grossen Saale der k.k. Landwirtschaftsgesellschaft Wien, I. Schaufflergasse 6 zum Zwecke der Constituirung des Comité's statt.

Das geehrte Präsidium wird eingeladen sich an derselben entweder durch den Präsidenten oder in dessen Verhinderung durch einen andern Bevollmächtigten zu beteiligen.

Die Correspondenz in dieser Angelegenheit wolle gerichtet werden:

An das Actionscomité des VIII. Internationalen Landwirtschaftlichen Congresses Wien, I. Schaufflergasse 6. Club der Land & Forstwirte.

das vorbereitende Comité

Carl Fürst Auersperg m.p.

Ferdinand Prinz Lobkowitz m.p.

Dr. Friedrich Prinz Schwarzenberg m.p.

Leopold Graf Kolowrat m. p.

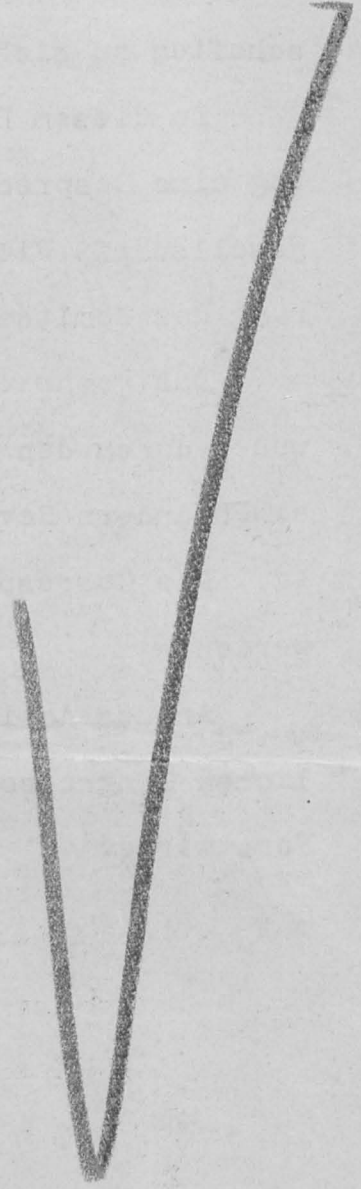
U. 788/05

23/1 905  
788.

An das Aktionscomité des VIII internationalen landwirtschaftlichen Kongresses  
in Wien.  
I. Schaibergauer G.

In Beantwortung der geehrten  
Zuschrift ~~von~~ betreffs einer Besprechung  
zum Zwecke der Konstituierung des Comité  
für den 16 März L. 3 in grosser Saale  
der K. K. Landwirtschaftsgesellschaft in  
Wien anberaumt worden ist - <sup>bevor</sup> gestattet  
sich die gefertigte K. K. galizische Land-  
wirtschaftsgesellschaft zu erklären, dass  
sie nicht verfehlen werde an der Be-  
sprechung durch ihren Delegierten  
teilzunehmen.  
Das Comité

przepisano dnia 24/2 1905.



24/2 05 dr. N. K.

L: 1018/205

Wien am 24. Febr. 05. 3  
Kongress  
I. Ebendorferstrasse Nr. 7.

per Ls 243 post

Geheimes Präsidium!

Das gefertigte Dürffische ungs. Comité  
beruft sich den XXI. österreichischen Forst-  
Kongress auf Marttag den 27. bzw.  
Donnerstag den 28. März 1865. nach Wien  
I. Schauflegasse 6. / großer Saal der  
k. k. Landwirthschafts-gesellschaft / einzub.  
wären. Es möge daher dem geachteten  
Präsidium gefällig sein, das dortige  
mit der eigenen Delegation und  
des Nimmens des Präsidenten dem gef.  
Dürffischen ungs. Comité mitzutheilen.  
Die Zugabebestandung folgt mit.  
Die Referate werden nachgelesen.  
Ich werde.

Für Das  
DURCHFÜHRUNGS-COMITE  
DER ÖSTERREICHISCHEN FORSTCONGRESSE  
der Präsident

Carl Stueben

L. 1018  
1 05.

POD: 02:

L. 1018.

8/3 1905

Jasni Wielmożny Panie Hrabio!

Podpisany Komitet c.-k. galicyjskiego  
Towarzystwa gospodarskiego przedkładając  
w załączeniu prozadca dniemy d. XI zjazdu  
austrojęackich leśników - zapowiedzianego  
na 27 a względnie 28 marca b. r. uprasza  
wpryncipi Jw. Pana Hrabiego by raczył  
przyjąć godności delegata Komitetu na ten  
zjazd i w swoim czasie zdać sprawę z przebiegu obrad.

Handwritten signature or initials.

W przeświadczeniu że Jw. Pan Hrabia prawił namy  
nieodmówi powiadomiliśmy równocześnie prezydium d. XI Zjazdu leśników  
o naszym wyborze.

Handwritten signature.

11. Zetzerwilt!

L. 1018  
2 05

przepisano dnia 8 marca 1905

An das Präsidium der  
Durchführungscomité der  
Oesterreichischen - forst Kongresse

Wien I

Ebendorferstrasse 7

In Beantwortung der geehrten Zuschrift v. 24 februar 1905 betreffs des  
d. XI oesterreichischen forst Kongresses gestatten wir uns zur gefälligen  
Kenntnis zu bringen, dass ~~unser~~ die k. k. galizische Landwirtschaftsgesellschaft  
auf dem für den 27 bzw. 28 März l. J. anberaumten Kongresse durch das  
Comitémitglied den Herrn Reichratsabgeordneten Kasimir Grafen Szapstyczi  
vertreten sein wird.

Das Comité.

Large handwritten checkmark.



L. 1018  
3

Próśmi Wielmożny Panu Hrabio!

W sprawie zarządu leśnictwa mamy  
zaserwył przedtożyci w zataczeniu trzech drukki  
jaki dzisiaj Komitet przygotowawczy nadesłat  
za Komitet

/- 3 zataczniki -/

1 Seiner Hochgeborenen Herru  
Wladimir Grafen Szepstyczi  
Wien  
Abgeordnetenhaus

przepisano dnia 10 marca 1905.



Pr. dat. 2/4 1905  
I. 1419.

Garasich.

Ill. Pan!

Spisany Komitet u. k. galiz. tow. gosp.  
ma zaszyt doniesi niniejszem ze d. 6  
kwietnia l. z odbrodni <sup>u Wiedniu (Schaufbergasse 6)</sup> ~~u Wiedniu~~  
Komitetu wyznawczego VIII miedzynar.  
dowego Kongresu rolniczego i upraszamy  
u przyni aby Ill. Pan ~~zramienia~~ <sup>z ramienia</sup> Ko  
mitetu naszego w sprawie  
dziewiatu udziot wziac zaszyt.

przepisano dnia 2 kwietnia 1905.

W przeciwstawieniu ze Ill. Pan  
prosi nauczyciela u odrodni powiad  
misiu w rozumieniu Komitet wyznawczy  
o delegacyi Ill. Pana  
Komitet

An das Verehrliche Exekutiv-Comitè  
des VIII. Internationalen Landwirtschaftskongresses  
in Wien.

I Schaufbergasse 6.

Das gefertigte Comitè der u. k. galiz.  
Landwirtschaftsgesellschaft beehrt sich  
hiermit zur gefälligen Kenntnissnahme zu bewegen,  
dass in Vertretung der Präsidenten unserer  
Gesellschaft Herr Reichsratsabgeordnete  
Michael Ritter von Garasich an den  
Arbeitsen des Verehrlichen Exekutiv-Comitè  
am 6 April l. z. teilnehmen wird.  
Das Comitè.

L. Higgins

✓

L: 2201/201

Kouylos

Lubień wielki

2/5

8



do P. rola. 23/5-05

Pracowny Komitetu

W myśl wyrażonego im  
żądania w liście 19/5-2104  
wezwany do udziału w Komisji  
do zbadania w sprawie

z przedłożonym pozwieniem

A. B. B. B.

POD: dnia ..... 23 / 1 905

L: 2201

od acta. 22/v.

Jan.



L. 3336/05

Wien, am 15. August 1905.

Bergmayr

10

k. k. Oberbauministerium

22813.  
5238.

in Rück.

Über Erfüllung der kgl. ungarischen  
Regierung wird der k. k. Landw. Gesellschaft  
eine Anzahl von mit Programmen  
versehenen Einladungen zu dem am  
3. bis 9. September 1905 in Budapest  
stattfindenden, VIII. Internationalen Tier-,  
ärztlichen Kongresse mit der Einladung  
übermittelt, selbst Kenntnis von  
der Abhaltung des Kongresses zu  
erlangen und dieselbe beifolgender  
Liste der Teilnehmer in dem  
internationalen Komitee in Paris,  
unter Nr. 10 bekannt zu machen.

Der k. k. Oberbauminister:

Bergmayr

An  
die geehrte k. k. Landwirtschafts-  
Gesellschaft  
in Lemberg.

POD: dnia 23/8 1905  
L: 3336.

do Polniwa 23/8.05



## VIII. INTERNATIONALER TIERÄRZTLICHER KONGRESS IN BUDAPEST 1905.

Nachdem der im Jahre 1899 zu Baden-Baden abgehaltene Kongress als nächsten Versammlungsort Budapest gewählt hat, soll der VIII. Internationale Tierärztliche Kongress daselbst in der Zeit vom 3—9-ten September 1905 abgehalten werden.

Ausser hochwichtigen Fragen aus dem Gebiete der Veterinär-Polizei, wie solche gelegentlich der früheren Kongresse fast ausschliesslich zur Verhandlung gelangten, sollen diesmal auch nicht minder wichtige Fragen aus dem Gebiete der Biologie, der Hygiene und der Pathologie in Beratung gezogen werden.

Demgemäss werden die auf dem umstehenden Programme verzeichneten Fragen in drei Sectionen zu verhandeln sein; u. z. derart, dass die veterinärpolizeilichen Gegenstände in Hauptsitzungen, jene der biologisch-hygienischen bzw. der pathologischen Section aber in Sectionssitzungen zur Verhandlung gelangen werden.

Mit Rücksicht auf den internationalen Charakter des Kongresses, werden die Vorträge und Verhandlungen in ungarischer, deutscher, französischer oder englischer Sprache stattfinden.

Als ordentliche Mitglieder können die Vertreter oder Delegirten der hohen Regierungen und Behörden, ferner der Universitäten, der tierärztlichen und landwirtschaftlichen Hochschulen, der hygienischen Institute, der tierärztlichen und landwirtschaftlichen Vereine, endlich Tierärzte und Aerzte am Kongresse teilnehmen, wogegen Landwirte und Pharmaceuten, insofern sie nicht als Delegirte zu den ordentlichen Mitgliedern zählen, als ausserordentliche Mitglieder den Beratungen anwohnen können.

Der Beitrag eines ordentlichen oder ausserordentlichen Mitgliedes ist auf 20 Kronen = 17 Mark = 21 Frank bemessen. Damenkarten werden gegen eine Gebühr von 10 Kronen = 8.50 Mark = 10.50 Frank verabfolgt.

Die ordentlichen und ausserordentlichen Mitglieder sind berechtigt an allen Sitzungen des Kongresses teilzunehmen und erhalten sämtliche Veröffentlichungen sowie den Generalbericht kostenfrei zugestellt, ohne Rücksicht darauf, ob sie dem Kongresse beigewohnt haben oder nicht. Ausserdem wird denjenigen Mitgliedern, die sich rechtzeitig melden, behufs vorläufiger Orientirung, der Originaltext der im Programme verzeichneten Vorträge, nebst einem mehrsprachigen Auszuge desselben, schon im vorhinein zugesendet werden.

Beitrittserklärungen, sowie den Kongress betreffende Anfragen, sind an das **Generalsekretariat des Kongresses** (Budapest, VII. Rottenbiller-utcza 23) zu richten, die Mitgliedsgebühren aber an das **Sekretariat der Königl. ung. Tierärztlichen Hochschule** (Budapest, VII. Rottenbiller-utcza 23) einzusenden.

Das ausführliche Programm, sowie die Mitteilungen über Ausflüge etc., werden den Mitgliedern später zugehen.

Die Wichtigkeit der an die Tagesordnung gesetzten Fragen und die Namen der Berichterstatter bieten eine Gewähr dafür, dass die Verhandlungen des Kongresses das Interesse der Fachkreise beanspruchen dürfen. Indem wir ergebenst bitten, an dem Kongresse teilzunehmen, bzw. sich an demselben vertreten zu lassen, geben wir uns der Hoffnung hin, dass der VIII. Internationale Tierärztliche Kongress sich seinen Vorgängern in würdiger Weise anschliessen wird.

IM NAMEN DES ORGANISATIONS-KOMITÉS:

*Géza von Makfalvay,*

Staatssekretär, Präsident.

*Dr. Franz Hutyra,*  
geschäftsführender Vicepräsident.

*Dr. Stefan von Rätz,*  
Generalsekretär.



# PROGRAMM

des

## VIII. Internationalen Tierärztlichen Kongresses 3—9. September 1905 in Budapest.



### I. SEKTION: VETERINAR-SANITÄTS-POLIZEI.

#### 1. Viehversicherung. (Staatliche, private u. Schlachtviehversicherung.)

Berichterstatter:

*Arup*, Veterinär-Konsulent der königl. dänischen Regierung in Hamburg.  
*Dr. Kopp*, Docent an der Universität Bern Stadttierarzt in Metz.  
*Dr. Lydtin*, Geheimer Oberregierungsrat in Baden-Baden.  
*E. v. Miklós*, Reichstags-Abgeordneter, vorm. Staatssekretär im Ackerbau-Ministerium, Budapest.  
*Rudowsky*, k. u. k. Landes-Veterinär-Referent in Brünn.

#### 2. Einheitliches Schema für die periodischen Veterinär-Sanitäts-Ausweise.

Berichterstatter:

*Binder*, Sektionsrat im k. u. k. Ministerium des Innern in Wien.  
*Roeckl*, Professor und Geheimer Regierungsrat in Berlin.  
*Dr. Stubbe*, Veterinär-Inspektor im Landwirtschaftsministerium in Brüssel.

#### 3. Feststellung einheitlicher Grundsätze für die Beurteilung der Tuberkulin- und Malleinreaktion.

Berichterstatter:

*Dr. Eber*, Professor der Universität in Leipzig.  
*Dr. Foth*, königl. Departements-Tierarzt in Schleswig.  
*Dr. Furtuna*, Vorstand des Veterinärdienstes in Rumänien zu Bucarest.  
*Dr. Malm*, Direktor des Veterinär-Amtes im königl. norweg. Ministerium zu Christiania.  
*Tátray*, Veterinär-Inspektor im königl. ung. Landwirtschaftsministerium in Budapest.  
*Dr. Wladimirow*, Abteilungschef im Kaiserl. Institut für exper. Medicin in St. Petersburg.

#### 4a) Bekämpfung der Tuberkulose der Haustiere.

Berichterstatter:

*Dr. Bang*, Professor an der Landwirthschaftl. und Tierärztlichen Hochschule in Kopenhagen.  
*Dr. de Jong*, Direktor des Schlachthauses in Leyden.  
*Regné*r, Bataillonsveterinär bei der Ackerbauverwaltung in Stockholm.  
*Ujhelyi*, Professor der Landwirthschaftl. Akademie in M.-Óvár.

#### 4b) Schutzimpfung gegen die Tuberkulose der Rinder.

Berichterstatter:

*Dr. Hutyra*, Professor und Rektor der Tierärztlichen Hochschule in Budapest.  
*Dr. Römer*, Docent an der Universität in Marburg.  
*Dr. Schindelka*, Professor der Tierärztl. Hochschule in Wien.  
*Thomassen*, Professor der Tierärztl. Hochschule in Utrecht.

#### 5. Schutzimpfung gegen die Maul- und Klauenseuche.

Berichterstatter:

*Dr. Löffler*, Geh. Medicinalrath, Professor der Universität in Greifswald.  
*Dr. Perroncito*, Professor und Direktor der Tierarznschule in Turin.

#### 6. Bekämpfung der Schweineseuche und Schweinepest; Schutzimpfungen.

Berichterstatter:

*Dr. Joest*, Professor der Tierärztl. Hochschule in Dresden.  
*Dr. Preisz*, Professor der Tierärztl. Hochschule in Budapest.

#### 7. Ausdehnung der Verkehrsbeschränkungen beim Auftreten der nicht unmittelbar kontagiösen Infektionskrankheiten, namentlich des Milzbrandes.

Berichterstatter:

*Kocourek*, königl. ung. Veterinär-Inspektor in Kassa.  
*Dr. Malkmus*, Professor an der Tierärztl. Hochschule in Hannover.  
*Dr. Profé*, königl. Kreis-Tierarzt in Cöln.  
*Rajevsky*, Professor und Direktor des Tierarznei-Institutes in Charkow.

8. Bekämpfung und Tilgung der Wutkrankheit.

Berichterstatter:

*Dr. Casper*, Professor der Universität in Breslau.  
*Cope*, Veterinär-Sectionsvorstand im Landwirtschaftsministerium in London.  
*Galtier*, Professor an der Tierarznschule in Lyon.  
*Dr. Szpilmann*, Professor und Rektor der Tierärztl. Hochschule in Lemberg.

9. Bisherige Entwicklung u. künftige Gestaltung der internationalen tierärztlichen Kongresse.

Berichterstatter:

*Dr. Schmaltz*, Professor der Tierärztl. Hochschule in Berlin.

---

II. SEKTION: BIOLOGIE.

1. Die Milch und deren Behandlung, mit besonderer Rücksicht auf die Reform des Melkens, entsprechend den hygienischen Anforderungen.

Berichterstatter:

*Dr. Gruber*, Assistent der Versuchsstation und Lehranstalt für Molkereiwesen in Kiel.  
*Happich*, Professor des Tierarznei-Institutes in Dorpat.  
*Szigeti-Warga*, Direktor der Lehranstalt für Milchwirtschaft in Sárovár.

2. Nährwert der abgerahmten Milch für Mast- und Jungvieh, mit besonderer Berücksichtigung der einzelnen Schweinerassen.

Berichterstatter:

*Cselkó*, Professor der Landwirtschaftl. Akademie in M.-Óvár.

3. Verfälschung des Fleisches und der Fleischprodukte und die zu deren Nachweise dienenden neueren Untersuchungsmethoden.

Berichterstatter:

*Breuer*, Chef-Tierarzt des Schlachthauses in Budapest.  
*Dr. Edelmann*, Medicinalrat, Professor an der Tierärztl. Hochschule in Dresden.  
*Kjerrulf*, ord. Mitglied des Königl. Medicinal-Kollegiums und Referent des Veterinärwesens bei der schwed. Regierung in Stockholm.  
*Jacobsen*, Direktor des Schlachthauses in Christiania.  
*Martel*, Sanitäts-Tierarzt in Paris.

4. Die Melasse-Fütterung.

Berichterstatter:

*Cagny*, Tierarzt in Senlies (Oies).  
*Dr. Weiser*, Docent an der Tierärztl. Hochschule in Budapest.

5. Hygiene des Stalles und der Streu; Kritik der verschiedenen Streuen.

Berichterstatter:

*Dr. Pusch*, Medicinalrat, Professor an der Tierärztl. Hochschule in Dresden.  
*Sand*, Professor an der Landwirtschaftl. und Tierärztlichen Hochschule in Kopenhagen.

6. Stallfütterung und Weidegang vom biologischen Gesichtspunkte.

Berichterstatter:

*Kovácsy*, Direktor des Landwirtschaftl. Institutes in Kassa.

---

III. SEKTION: PATHOLOGIE.

1. Beziehungen zwischen der Tuberkulose des Menschen, des Rindes, des Geflügels und anderer Haustiere (hauptsächlich Hunde).

Berichterstatter:

*Dr. de Jong*, Direktor des Schlachthauses in Leyden.  
*Dr. Preisz*, Professor an der Tierärztl. Hochschule in Budapest.  
*Dr. Schütz*, Geh. Regierungsrat, Professor an der Tierärztl. Hochschule in Berlin.

2. Ueber die Art der Infektion bei der Tuberkulose der Haustiere.

Berichterstatter:

*Dr. Bongert*, Leiter des Hygien. Laboratoriums am Central-Schlachthaus in Berlin.  
*Cadéac*, Professor an der Tierarznschule in Lyon.  
*Dr. Lorenz*, Grossh. Obermedicinalrat, Veterinär-Referent in Darmstadt.

### 3. Die Milch und die Molkereiprodukte als Verbreiter der Tuberkulose.

Berichterstatter:

*Dr. A. v. Fáy*, königl. ung. Sanitätsinspector in Budapest.  
*Dr. Müller*, Leiter des Bakteriologischen Institutes in Königsberg.

### 4. Die Bedeutung der säurefesten, den Tuberkel-Bacillen ähnlichen Bakterien bei der Beurteilung der Untersuchungen auf Tuberkulose.

Berichterstatter:

*Dr. Aujezsky*, Docent an der Tierärztl. Hochschule in Budapest.  
*Dr. Stribolt*, Docent an der Landwirtschaftl. und Tierärztl. Hochschule in Kopenhagen.

### 5. Die Serotherapie der infektiösen Krankheiten bei den Haustieren.

Berichterstatter:

*Arloing*, Professor und Direktor der Tierarzneischule in Lyon.  
*Dr. Kitt*, Professor an der Tierärztl. Hochschule in München.  
*Leclainche*, Professor an der Tierarzneischule in Toulouse.  
*Lignières*, Direktor des Bakteriologischen Institutes in Buenos-Ayres.  
*Dr. Sobernheim*, Professor der Universität in Halle.

### 6. Der Krebs bei Haustieren.

Berichterstatter:

*Jensen*, Professor an der Landwirtschaftl. und Tierärztl. Hochschule in Kopenhagen.  
*Dr. Olt*, Professor an der Universität in Giessen.

### 7. Die Rotzkrankheit der Lunge und die mit derselben verwechselbaren Knötchenbildungen anderen Ursprunges.

Berichterstatter:

*Dr. Csokor*, Professor an der Tierärztl. Hochschule in Wien.  
*Dr. Riegler*, Professor und Chef des Bakteriologischen Institutes in Bucarest.

### 8. Tropische Krankheiten der Haustiere.

Berichterstatter:

*Lignières*, Direktor des Bakteriologischen Institutes in Buenos-Ayres.  
*Rickmann*, Veterinär in Transvaal.  
*Dr. Theiler*, Tierarzt in Pretoria.

### 9. Die Protozoen als Krankheitserreger bei Tieren.

Berichterstatter:

*Dr. Laveran*, Mitglied der Académie des Sciences in Paris.  
*Mettam*, Professor an der Tierarzneischule in Dublin.  
*Dr. Motas*, Professor an der Tierärztl. Hochschule in Bucarest.  
*Valleé*, Professor an der Tierarzneischule in Alfort.

### 10. Die durch tierische Parasiten erzeugten toxischen Stoffe.

Berichterstatter:

*Dr. Blanchard*, Professor der Universität in Paris.  
*Dr. v. Linstow*, Oberstaabsarzt in Göttingen.  
*Dr. Perroncito*, Professor und Direktor der Tierarzneischule in Turin.  
*Dr. St. v. Rätz*, Professor an der Tierärztl. Hochschule in Budapest.

### 11. Neuere Erfahrungen über die Infektion der Menschen mit Tierkrankheiten (mit besonderer Rücksicht auf einzelne Gewerbetreibende).

Berichterstatter:

*Dr. Babes*, Professor der Universität in Bucarest.  
*Dr. Damman*, Geh. Regierungs- und Medicinalrat, Direktor u. Professor der Tierärztl. Hochschule in Hannover.  
*Dr. Szegedy-Maszák*, königl. ung. Gewerbe-Inspektor in Budapest.

### 12. Aetiologie und Therapie der Gebärpause.

Berichterstatter:

*Dr. Hess*, Sanitätsrat, Professor der Universität in Bern.



L: 4055/1005

Wien am 8. October 1905

Handwritten

29

Geehrtes Präsidium!

Hr. Sekretär  
ad referendum

Das gefertigte Durchführungskomitee  
bittet Sie um gütige Mitwirkung  
zu erfahren, ob nicht gegebenenfalls notwendig  
Umsatz des geehrten Präsidiums für  
seinen Vertrieb im nächsten Jahre eingeführt  
werden dürfte angemessen bestimmt  
werden. — Erfreulich wird gesehen, falls  
Mitwirkung in der Frage bis 20. November 1905  
an das gefertigte Durchführungskomitee in Wien,  
Abendroßstrasse 7, 1 gütigen Beitrag zu leisten.

DURCHFÜHRUNGS - COMITÉ  
DER ÖSTERREICHISCHEN FORSTCONGRESSE

Der Präsident:

Carl von Sickingen

POD. dnia 13/1 1905.  
L: 4055. /10

An das gelehrte Präsidium des  
Durchführungs-Komitee der österreichischen  
Forstkongresse  
Wien I Ebendorferstrasse 7.

✓  
In Beantwortung  
des <sup>geschiehten</sup> ~~geboten~~ Zuschrift  
v. 8/10 d. J. 3. 4055/905 beehrt  
sich das Präsidium der  
österreichischen Landes-Gesellschaft  
dem gebotenen Durchführung-  
Komitee mitzutheilen  
dass ~~es~~ vorläufig  
nicht beabsichtigt  
für den Forstkongress 1906  
eine Referat anzumelden

3/  
XI

przepisano dnia 16/XI 1905.

Forstwir.

J. J.

Skanowanie i opracowanie graficzne na CD-ROM :



ul. Krzemowa 1

62-002 Suchy Las

[www.digital-center.pl](http://www.digital-center.pl)

[biuro@digital-center.pl](mailto:biuro@digital-center.pl)

tel./fax (0-61) 665 82 72

tel./fax (0-61) 665 82 82

**Wszelkie prawa producenta i właściciela zastrzeżone.**

**Kopiowanie, wypożyczenie, oraz publiczne odtwarzanie w całości lub we fragmentach zabronione.**

**All rights reserved. Unauthorized copying, reproduction, lending, public performance and broadcasting of the whole or fragments prohibited.**